



Gehörlosen-Sportverein Bielefeld von 1912 und Ostwestfalen-Lippe e.V.

Mitglied im Gehörlosen-Sportverband NRW e.V., Stadtsportbund Bielefeld e.V. und Arbeiterwohlfahrt Bielefeld e.V.

Geschäftsstelle GSV Bielefeld - Hörgeschädigten-Zentrum -
Kurze Str. 36c - 33613 Bielefeld

An
GSV Bielefeld 1912 e.V.
Kurze Str. 36c
33613 Bielefeld

per Fax: 05223-1800831
Email: ticket@gsv-bielefeld.de



Anmeldung / Verbindliche Bestellung der Theaterkarte für die Deutsche Gehörlosen-Theater-Aufführung

"Bluthochzeit"

am Samstag, den 03. März 2012

in der Aula des Gymnasiums am Waldhof
Am Waldhof 8, 33602 Bielefeld

Einlass: 15.00 Uhr

Theater - Beginn: 16.00 Uhr

Vorname und Name : _____

Straße: _____ **Ort:** () _____

Fax-Nr.: _____ / _____ **Email:** _____

Vorverkauf:

____ Stück Eintrittskarte / pro Karte 10.00 € Erwachsene

____ Stück Eintrittskarte / pro Karte 7.00 € Arbeitslose + Studenten (Ausweis)

____ Stück Eintrittskarte / pro Karte 5.00 € Schüler bis 15 Jahre (Ausweis)

Tageskarte: (03. März 2012) – 12,- € (Erwachsene), 9,- € (Arbeitslose, Studenten), 7,- € (Schüler bis 15 J.)

Bitte auf folgendes Konto überweisen:

Sparkasse Bielefeld, BLZ 48050161, Konto-Nr. 41806

Stichwort: **Bluthochzeit / "Ihr Name"**

Nach Eingang der Theaterkarten-Bestellung und Überweisung wird eine Bestätigung ausgestellt.
Die bereits bestellten Theaterkarten können an der Abendkasse abgeholt werden.

Datum: _____ Verbindliche Unterschrift _____

Information: www.gsv-bielefeld-100jahre.de



Das **Deutsche** **Gehörlosetheater**

gastiert

am Samstag, 3. März 2012

um 16 Uhr

in der Aula des Gymnasiums Waldhof,
Am Waldhof 8 in Bielefeld



Information: www.gsv-bielefeld-100jahre.de

Das Drama

„Bluthochzeit“

vom Deutschen Gehörlosen-Theater e.V. wird von ausschließlich gehörlosen Schauspielern gespielt.

Auf der Bühne wird in Deutscher Gebärdensprache kommuniziert.

Ein Gebärdensprachdolmetscher übersetzt die Texte in deutsche Lautsprache.

Projektbeschreibung, Zeitplan der Veranstaltung

Inhalt unseres Theaterstücks:

Das Drama „Bluthochzeit“, gespielt im 20. Jahrhundert in Spanien, erzählt die Geschichte einer jungen Braut, die sich der Tradition nicht fügen will, eine arrangierte Ehe einzugehen. Nicht den von den Eltern vorgesehenen Mann liebt sie, sondern den jungen Leonardo, der aber seinerseits schon Frau und Kind hat. Der Konflikt ist vorgeprägt und ganz besonders noch dadurch verschärft, dass die Familie des Bräutigams mit derjenigen Leonardos durch Blutschuld verfeindet ist. Noch während der Hochzeit entführt Leonardo die Braut seines Nebenbuhlers. Der Bräutigam nimmt mit der Hochzeitsgesellschaft die Verfolgung auf. Die kurze nächtliche Gemeinschaft der Liebenden auf der Flucht gestaltet sich als dunkles Naturmärchen. Der Mond und der Tod erscheinen als menschliche Gestalten. Diese Elementarwesen zeigen den Verfolgern den Weg und helfen mit, damit sich die Tragödie erfüllt. Umsonst fleht die Braut, Leonardo möge sich durch Flucht retten. Er erwartet den Rivalen zum Zweikampf, den keiner von ihnen überlebt. Am Schluss stehen die Frauen allein, versteinert vor Schmerz, und tragen ihre Liebe zu Grabe: die Mutter des Bräutigams, Leonardos Frau und die Braut erfüllen die alten Grabriten der Heimat und erkennen darin ihr Schicksal, dem sie unterworfen sind.

Wir, das Deutsche Gehörlosen-Theater e.V., engagieren uns mit Theaterstücken in Gebärdensprache für die Gehörlosenkultur. Wir sind ein komplett gehörloses Team und wollen mit unserer Sprache die Gebärdensprachkultur/-kunst Gehörloser fördern. Durch unser Gastspiel wollen wir Öffentlichkeits- und Aufklärungsarbeit der Gehörlosenkultur leisten. Mit einer neuen, oft unbekanntem künstlerischen Ausdrucksform eines Theaterstückes in Gebärdensprache, möchten wir einen offenen Zugang der hörenden Gesellschaft zu unserem Stück bereiten und die Möglichkeit zu einer kooperativen Begegnung von Hörenden und Nicht-Hörenden bei unseren Auftritten.

Das Stück wurde von uns, dem Deutschen Gehörlosentheater e.V., aus der deutschen Lautsprache in die Deutsche Gebärdensprache (DGS) übersetzt. Die DGS ist seit 2003 auch in Deutschland als Amtssprache anerkannt und verfügt über eine eigene Grammatik. Ferner haben die gehörlosen Menschen in der Regel keinen Zugang zur Kultur der Hörenden. Durch unseren Auftritt soll die außergewöhnliche Inszenierung als barrierefreies kulturelles Angebot für ein breites Publikum präsentiert werden.

DEUTSCHES GEHÖRLOSEN-THEATER E.V.

BLUTHOCHZEIT

TRAGÖDIE IN DREI AKTEN VON FEDERICO GRACIA LORCA

Regie: Elisabeth Pinilla Isabela

Dolmetscher Übersetzung in Lautsprache

Dolmetscher Übersetzung in Lautsprache



Aufführung in der Aula
des Gymnasiums am Waldhof
Am Waldhof 8, 33602 Bielefeld
Samstag, 3. März 2012

Einlass: 15.00 Uhr Beginn 16.00 Uhr

Eintrittspreis: 12,00 € / 9,00 € / 7,00 €

(Ermäßigung bei Vorbestellung: 10,00 € für

Erwachsene, 7,00 € für Studenten +

Arbeitslose und 5,00 € Schüler)

Anmeldung:

ticket@gsv-bielefeld.de

Fax: 05223-1800831

Info: www.gsv-bielefeld-100jahre.de

Darsteller/Innen:

Dominika Belz, Romy Berger, Nina Dentamaro, Lars Anson Grombelka,
Rafael Evtan Grombelka, Julia Hroch, Roland Kühnlein, Gertraud Sailer, Sabine Schröer

www.gehoerlosentheater.de

Wir engagieren uns. Sparkasse

Kämpgen Stiftung

AKTION MENSCH

IDA UND RICHARD KASELOWSKY STIFTUNG



Bielefelder Volksbank
modern • kompetent • sympathisch

DGT
Deutsches
Gehörloses
Theater